

Tut es nicht !

Beitrag von „Rieke20“ vom 17. März 2020 17:44

Hi Forum,

Interessante Antworten,

Man kann guten Unterricht machen und interessante Experimente:

in Gymnasialklassen, ruhigen Realschulklassen und kleinen Klassen in anderen Schulformen.

Ich habe das nebenher seit vielen Jahren in Teilzeit gemacht und bin kein Anfänger mehr.

In Hauptschulklassen und zT. Gesamt/Sekundarschulen fliegt einem das tolle "classroom management"

um die Ohren ! Niemand fühlt sich verantwortlich für die 3 SuS aus solchen Klassen, die regelmäßig stören, rumlaufen und gar nicht ansprechbar sind.

Ein Raum und Auszeit-Betreuer für solche Fälle könnte nicht nur dem Lehrer, sondern auch den SuS,

die lernen wollen helfen, es gibt es aber nicht !

Und für die SuS, denen alles, aber auch wirklich alles zu schwer ist, auch wenn aus dem Buch,

mehrmals wiederholt wird, ein Film dazu gezeigt wird, fällt mir nur eine gute Förderschule Lernen ein. Aber die werden ja reihenweise abgeschafft.

Übrigens habe ich neben Hospitationen an Förderschulen, Fortbildungen in Didaktik,

eigenen Schülerversuchen und mehreren Jahren im Schuldienst eine ganze Reihe von positiven

Erfahrungen gemacht. Aber nicht an Schulen, an denen alle Schüler in einen Raum gesetzt werden

und dann geglaubt wird, das ist jetzt das allerbeste.

Übrigens auch ein Ratschlag aus einer dieser Hospitationen:

Diese Schülergruppen brauchen sehr lange, bis sie Vertrauen zu jemandem haben.

Sie müssen "ihre" Lehrer gut kennen, um ruhig zu sein.

Ähnliche Beobachtungen, wie meine habe ich von mehreren Sonderpädagogen gehört und

gebe sie an die Seiteneinsteiger weiter, die glauben es liegt alles an ihnen.

Ihr seid als QE nicht das Problem und verursacht es auch nicht, aber es ist einfach zu schwer !